

## An den Günstigen Leser.

**S**ist in der nechstverschienenen Herbflamess/  
beydes zu Franckfurt vnd Leipzig/in den Cata-  
logum der newē Bücher/vnter meinem Namen/  
ein Titulus einer Marggrävischē Chronica einverleibet  
worden. Als ich nu/der mir ein solches nit bewust/nach-  
geforschet/befindet sich ein Händler schuldig/welcher ver-  
meinet/die von einem K. Cammer Secretario allhie ver-  
deutschte Harmoniam der Exangelien vnd Episteln/ in  
dero Lateinischen Exemplar/vnd benamlich in der Vor-  
rede/ich eine kurtze beschreibung/nicht der Marggrä-  
vischen Geschicht vnd Zeitungen(wie die Art einer Chro-  
nicken erfordert)sondern nur der vornembsten Orten/  
aus gewissen Ursachen eingeführet / desto ehe zu  
vertreiben.

Diweil aber aus vielen vornemen Orten bey mir  
hierumb nachgefraget / auch ohn zweiffel von andern/  
die umb meine Unschuld disfalls nichts wissen / seltzam  
davon geurtheilet wird / zumal weil auch derselbige er-  
dichte Titul seine Errata hat / als hab ich mich hiemit  
dessen entschütten / vnd den günstigen Leser bitten  
wollen/mir eine solche arroganciam nicht zuzumessen. :  
Nicht zweifelnde / es werden hinfort die Verfasser der  
Catalogorum auffsicht pflegen / vnd ohne vorzeigung  
des Tractatus, meinen Namen nicht einsetzen. Gott  
mit vns allen / M W E N. Geschrieben den 1. Decemb.  
Anno 1615.

Christophorus Schleupnerus, D.

Gratu-

